

Die Eröffnung der Frankfurter Nationalversammlung am 18. Mai 1848 bedeutete den Versuch des deutschen liberalen Bürgertums, dem deutschen Schicksal eine neue Richtung zu geben...

Die Entwicklung der letzten hundert Jahre erscheint uns heute in einem andern Licht als vor dem Weltkrieg. Demals schien das Werk Bismarcks das Schicksalgerüst der deutschen Entwicklung zu sein...

Bismarcks Berufnis aus dem agrarischen Preußen, seine Stellung zur Revolution von 1848/9, das persönliche Verhältnis zu Wilhelm I. sind zu Eckdaten seines Wesens geworden...

War es wirklich so romantisch, so wirklichsteifern, was die Männer der Paulstrasse einst gewollt hatten? War, was in dem vorvergangenen Zustande des damaligen Deutschlands unmöglich war, anwandelbar Unmöglichkeit, oder war es nur bestimmt, noch zu werden, bis schließlich seine Zeit kam?

Das Geheimnis der Burgruine.

Von A. Blümler.

(Nachtr. verd.)

7. Kapitel. Immer noch festlichen Diethelm seine geschichtlichen Arbeiten an den sonnigen Süden, obwohl sein Herz sich gerade jetzt gemäßig nach der nordischen Heimat lehnte...

Europas selbstverständlich — wie hätte Deutschland auf die Dauer anerkennen dürfen allgemeinen Entwicklung bleiben können? Nicht das Einseitigkeit Bismarcks, sondern nur der Geist seines Zeitalters stellte sich dieser Entwicklung entgegen...

Waltropff's Majestät.

Zwischen den italienischen Gelandeten Trümmern und dem Außenminister Ruffini sah ich die Entwürfe eines italienisch-türkischen Paktes entziffert formuliert worden. Er enthält sieben Artikel, dazu einen Anhang, in dem die Türkei dem italienischen Handel und dem italienischen Kapital bedeutende Zugeständnisse in Anatolien gewährt...

England und der Friedenspakt.

Das Oberhaus hat sich einstimmig für den von Lord Reading eingebrachten Antrag erklärt, der die Regierung auffordert, dem Kellogg'schen Vorschlag eines Antikriegspaktes zuzustimmen. Er lautet wie folgt: „Das Haus begreift herzlich die Vorschläge der amerikanischen Regierung...

Japan's Forderungen an China.

Die japanische Regierung hat in einer Kabinettsmitteilung beschlossen, durch den Oberbefehlshaber ihrer Streitkräfte in Schantung an die nationalistische Regierung folgende Forderungen zu stellen: 1. Eine offizielle Entschuldigung Tschingtaischais; 2. Befreiung des Generals Soiaoiu und der anderen für die Zwischen-

fälle verantwortlichen Offiziere; 3. Einstellung der Rekrutierung und Propaganda in einem Umkreis von sieben Meilen um Tsinanfu und Tientsin und zu beiden Seiten der Schantungseisenbahn; 4. Der chinesische Unterhändler soll eine unterzeichnete Vollmacht Tschingtaischais vorweisen. Diese Note wird in Wangding als ein Schlag ins Gesicht empfunden, besonders die Forderung, keinen Einfluss zu verhandeln, doch Kanton, wie auch andere fremden Mächten gegenüber eine Politik getrieben hat...

Das neue deutsche Riesenluftschiff.

Wieder geht ein Wunderwerk deutscher Technik seiner Vollendung entgegen, das die Blicke der ganzen Welt auf unser Vaterland zu lenken berufen ist. Zu Friedriesshafen ist loeben das mächtige, aus einer neuen Art von Durulaminium konstruierte Gerippe des Luftschiffes fertiggestellt worden. Riesenhaft sind die Ausmaße dieses Rieses der Lüfte, der die Durchführung eines transatlantischen Luftschiffes ermöglicht wird. Die Länge des ein regelrechtes Luftschiffmangels darstellenden Trägerskörpers beläuft sich auf 235 Meter, der Durchmesser 30,5 Meter, die größte Höhe auf 33,5 Meter. Der Inhalt beträgt 105 000 Kubmeter. Die in Einzelgondeln untergebracht fünf je 530 PS-Maschinen werden mit einem neuen Brennstoff, einem Kohlenwasserstoffgas mit dem spezifischen Gewicht der Luft übereinstimmend, erreichen insgesamt 2650 PS, und sind auch auf gewöhnliche Petroleumheizung umzustellen. Die Eigengeschwindigkeit des neuen Luftschiffes soll 128 Stundenkilometer bei einer Hubkraft von 129 unter normalen atmosphärischen Bedingungen betragen. Jehtn Wohnkabinen mit je zwei Betten werden die Passagiere aufgenommen. Außerdem wird ein gemeinsamer Speise- und Gesellschaftsraum im Ausmaße von 5 zu 5 Metern eingebaut werden. Sechszwanzig Mann Besatzung wird den neuen Luftverkehr bedienen. Eine elektrische Küche wird für das heilige Wohl von Passagieren und Besatzung sorgen. In der Tragflügelanlage sind die Wohnräume für das Besatzungspersonal, sowie auch die Lagerräume für Fracht und Post eingelassen. Man glaubt, ein Märchen des seligen Jules Verne wäre zur Wahrheit geworden. Jeder Zug bringt uns Zeugnissen der technischen Aera neue Uebersteigerungen. Wir danken den genialen Männern, und nicht zuletzt den Mannen des großen Luftschiffes Zepfelin, daß unser so viel verachtetes und geschmähtes deutsches Vaterland an der Spitze aller Nationen der Welt markiert, was technische Wunderarbeiten anstehen. Das ganze deutsche Volk, von denen Einzelgelenken der Riesenbau finanziert worden ist, sieht Käte bei dem neuen Besieger der Lüfte. Er wird das seine dazu beitragen, den Ruf deutscher Intelligenz und deutscher Tapferkeit wieder über den Erdball zu tragen zum Ruhm unserer Flagge und zum Vorteil unseres geliebten Vaterland eine neue Erröhen rühmenden Volkes.

Zwischenland und Ausland.

Die Verhandlungen der braunschweigischen Flugbootschiffahrt über die Regelung der deutschen Verkehrsfliegerische von Berlin-Staaken nach Braunschweig sind jetzt zum Abschluß gekommen. Mit den Bauten soll bereits in nächster Zeit begonnen werden, da die Regelung der Schule bis spätestens Februar 1929 erfolgt sein soll. Die englische Admiralität hat beschlossen, die Sommer-Manöver der ersten und zweiten Heimatflotte wieder in der Höhe Katfanden zu lassen. Prinz Carol von Rumänien hat die Erlaubnis erhalten, nach Belgien zu kommen, unter der Bedingung, daß er sich jeder politischen Tätigkeit, die Belgien gegenüber Rumänien in Verlegenheit bringen könnte, enthält. Der Prinz hat sich bereits in Dover eingeschifft. Die spanische Regierung hat beschlossen, das Washingtoner Abkommen über den Achtungsbundtag zu ratifizieren, doch hängt die Ausführung dieses Be-

folgt eine Abfurzes erlitt, einen bösen Strich durch die Rechnung. Mit gebrochener Intelligenz mußte er noch volle zwei Monate in einem italienischen Lazarett liegen. Zuß, als der Venz seinen Einzug in Deutschlands Norden gehalten, durfte er an die Küstsee denken. Nach kurzem Besuch bei dem glücklichen jungen Ehepaar im Neumärkchen, folgte er einer dringenden Einladung des alten Elternfeld in dessen Haus. Er sei ihm zu großem Dank verpflichtet, wie er jetzt wußte, schrieb der Oberförster, und würde deshalb freier freier sein, wenn kein junger Freund sich nach der ankündigenden Auswanderung einige Wochen im stillen Forsthaus erholen wollte. Seine Arbeit könne er dort ja in aller Ruhe vollenden. Gattin und Tochter liegen ihm ebenfalls herzlich am sein kommen bitten. In einem wundervollen Apriltag traf Diethelm dann abermals in Friedrichsheim ein, vertraute, wie das erstemal, sein Gedächtnis dem Wehmagern an und markierte, zum Vergehensbeleg, dem losenden Ziel zu. Jartes Grün deckte die Ähren, knospte an Bäumen und Büschen, Anemonen und Veilchen redeten ihre zarten Rösche neugierig aus schwelendem Moos empor, die Drossel ließ schlüssigen Liebeslang erschallen, und Lenzessauger erfüllte den ganzen Wald. Willkommen begrüßte der Busch rauhehene Nipfel dem Wanderer zu. Heim, ach, du teure Heimat! Wie pochte das Herz so ungesund in der sich weidenden Brust, wie strahlten die Augen so hell! Und nun war die Oberförster erreicht. Dankes Hundebell empfing den Fremden. Schon trat Elternfeld ihm mit ausgebreiteten Armen entgegen und begrüßte ihn in einer Herzlichkeit, als habe er ihm nahe wie ein Blutsverwandter. „Gieber Duffe, Sie haben meinen Jungen an den rechten Weg zurückgeführt. Aber weiß, was geschähen wäre, wenn Sie nicht wieder das Freundschaftsbund erneuert hätten! Darum bin ich Ihnen so dankbar und freue mich unendlich, daß Sie wirklich gekommen sind!“ redete er auf Diethelm ein, ihm innig die Hand schüttelnd. (Schluß folgt.)

erfolgt ist. Das Ergebnis dieser Umfrage liegt der Versammlung vor. Der Magistrat hat dem Vorschlag der Beamtengewerkschaft zugestimmt. Die Stadtvorbereitungskommission nimmt dagegen Abstände vor. Sie geht von dem Grundgedanken aus, daß die hiesigen Beamten mit den hiesigen Beamten in Bad Schmiedeberg künftig gleichgestellt werden sollen, während sie bisher etwas günstiger eingestuft waren. Die Schmiedeberger Stadtvorbereitungskommission hatte die neue Besoldungsregelung zunächst abgelehnt, jedoch das zuständige Kommune-einigungsamt zu entscheiden hatte. Dessen Schlichter hat im öffentlichen Stadtvorbereitungsausschuß eine Einigung zwischen den Beamten und den hiesigen Rätepersonen herbeigeführt. Der dabei getroffenen Regelung entsprechend werden die Remberger Beamten eingestuft. Ihre Besoldung bedarf sich nurmehr in der Hauptfläche mit der Besoldung in den Nachbarorten.

Gegenüber den Gemeindeführern, wo die Beamten jetzt mit den Remberger gleichstanden, ist sie ungünstiger geworden. Die Gruppierung ist wie folgt vorgenommen:
 Bürgermeister Gruppe 2b, penfionsfähige Zulage 600 Mk.
 Stadtschreiber Gruppe 4b, penfionsfähige Zulage 500 Mk.
 Sparkassenbeamter Gruppe 4b, penfionsfähige Zulage 300 Mk.
 Obersekretär Gruppe 4b, penfionsfähige Zulage 300 Mk.
 Sparkassen- und Kassenverwalter Gruppe 6
 Die Eingruppierung erfolgt ohne Einspruch.
 6. Steuerberatung im Stadthaus. Beigeordneter Kolbe regt an, bei den Verpachtungen keine Beschränkung mehr auf Remberger vorzunehmen, da die Steuern in vielen Fällen nicht genutzt werden ist, dies aber dringend notwendig ist. Etw.

Richter und Richterinnen bitten, es bei dem bisherigen Verfahren zu belassen. Die Versammlung beschließt, für die nächste Anhörung alle zuzulassen.
 7. Etw. Widny regt an, am Eingang der Tüpfelstraße ein leuchtendes Warnungsschild für Autos anzubringen, da sich diese häufig nachts in dieser verfahren.
 8. Etw. Fiedler erinnert an seine Anregung, für die Abwässerabteilung vom Rathaus zu sorgen.
 9. Etw. Rüg wünscht, daß nach dem Schützenfest das Zusammenstecken des Papiers auf dem Schützenplatz erfolgen soll.
 10. Bürgermeister Dieke schlägt vor, in diesem Jahre wieder eine Beschäftigung des Fortes Oppin durch alle Stadtvorbereiter vorzunehmen. Die Versammlung ist hiermit einverstanden.

Hierauf geschlossene Sitzung.

Orte	Reichstag																					Landtag														
	1	2	3	4	5	6	8	9	10	11	12	15	16	17	18	19	20	21	1	2	3	4	5	6	8	9	10	11	12	15	16	22	23	24	25	26
Kemberg	200	200	3	96	207	150	11	134	6	—	85	1	117	2	—	1	—	1	201	199	3	92	200	144	8	131	10	—	85	—	119	3	—	2	—	1
Reußen	41	58	—	9	28	7	2	8	2	12	1	1	—	—	—	—	—	—	40	58	—	7	23	7	2	3	2	12	1	—	—	—	—	—	—	—
Wotta	38	42	—	9	34	17	—	15	1	9	2	—	4	—	—	—	—	—	38	43	—	8	35	16	—	15	1	9	2	—	4	—	—	4	—	—
Chüßel	41	24	—	3	10	3	2	—	9	2	—	—	3	—	—	—	—	—	41	24	—	1	21	3	2	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	1
Subst	11	31	—	3	44	5	1	6	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	27	—	9	44	5	3	6	2	4	8	—	—	—	—	—	—	—
Herzig	9	34	—	1	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	34	—	1	12	2	—	3	—	5	1	—	—	—	—	—	—	—
Commla	9	19	—	3	24	2	1	3	1	4	23	—	5	—	—	—	—	—	9	19	—	4	26	1	1	3	1	5	23	—	—	—	—	—	—	—
Wadig	5	58	—	4	16	9	—	3	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	5	58	—	4	16	10	—	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hthausen	21	8	—	1	6	4	—	3	2	41	—	—	—	1	—	—	—	—	20	8	—	1	6	4	—	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wergowitz	90	105	—	14	70	27	8	50	3	2	2	—	29	—	—	—	—	—	79	105	—	14	71	27	7	49	3	2	—	26	—	—	—	8	1	2
Hornowitz	598	204	32	81	432	58	3	17	12	2	5	3	20	2	1	3	21	—	585	202	33	82	429	59	6	16	12	2	5	2	21	1	1	3	1	—
Brech	190	248	6	95	141	64	10	83	14	1	21	—	6	—	—	—	—	—	168	241	6	92	128	65	11	82	16	2	21	—	6	—	—	—	—	
Gräfenhainichen	713	417	23	158	479	150	9	277	22	1	2	—	2	12	30	—	—	5	711	414	20	152	477	153	9	273	21	1	2	4	19	2	1	8	2	8
Osternbaum	608	134	12	174	230	65	15	52	43	4	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wittenberg Stadt	2350	2238	160	1340	2714	1030	55	1639	259	13	15	—	691	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Land	5519	6667	171	1310	6071	906	192	2153	241	407	610	—	591	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bad Schmiedeberg	355	324	10	139	302	109	8	128	8	1	232	2	79	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bitterfeld	2651	1437	443	1244	2578	1132	54	806	136	—	—	—	94	191	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Halle	17293	24251	2203	19250	32630	6125	307	3070	2806	—	—	—	980	1627	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nauna	543	196	39	136	635	79	—	837	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Leipzig Stadt	159969	90381	3078	67552	69947	27894	—	18999	9455	—	—	—	1236	234	17901	726	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

- Parteien für die Reichstagswahl:
- 1 Sozialdemokratische Partei Deutschlands.
 - 2 Deutschnationale Volkspartei
 - 3 Deutsche Zentrumspartei
 - 4 Deutsche Volkspartei
 - 5 Kommunistische Partei
 - 6 Deutsche Demokratische Partei
 - 8 Liste Kommunisten
 - 9 Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)
 - 10 Nationalsoz. Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)
 - 11 Deutsche Bauernpartei
 - 12 Christlich-Nationaler Block
 - 15 Christlich-Nationale Bauern- u. Landvolkpartei
- Parteien für die Landtagswahl:
1. Sozialdemokratische Partei Deutschlands
 2. Deutschnationale Volkspartei
 3. Deutsche Zentrumspartei
 4. Deutsche Volkspartei
 5. Kommunistische Partei
 6. Deutsche Demokratische Partei
 8. Liste Kommunisten
 9. Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)
 10. Nationalsoz. Deutsche Arbeiterpartei (Hitler-Bewegung)
 11. Deutsche Bauernpartei
 12. Christlich-Nationaler Block
 15. Christlich-Nationale Bauern- u. Landvolkpartei

Herren-Anzüge

Knaben-Anzüge. Bleyles Knaben-Anzüge
 Gummi-Mäntel Windjacken Breecheshosen
 Sommerjoppen und -hosen
 Knaben-Waschanzüge Sportheimden Waschlinsen
 blaue Hosen
 Einsakhemden, Oberhemden, Kragen, Vorhemden
 Selbstbinder, Krawatten, Kavaliertücher, Kavaliersocken

empfiehlt in reicher Auswahl

Wilhelm Weydanz

Eternbeiratswahl

ist erst am 24. Juni, daher

1. Auslegung der Wählerlisten vom 26. Mai bis 9. Juni
2. Einreichung der Wahlvorschläge bis 14. Juni.

Für die Veranlassung der Wahlberechtigten bleibt es beim 25. Mai.

Wähler, Rektor.

Dienstag nachmittag von 5-7 Uhr stelle ich einen Transport

prima Gläming-Bertel

bet. Hofwirt Fehner, Weinberge zum Betlauf

Hartig, Radis

Jungen Spinal

empfeht
Gewin Holzhausen, Burgstraße empfeht

Tanzkontroller

Tanzbänder
Tanzblumen
Richard Arnold.

Leunaspeter, streufertig

gibt billig ab.

Spareinlagen

mit 1/4 jährlicher Rückzahlung werden verzinst mit 8 0/0

Ländliche Spar- und Darlehnskasse
Kemberg

Prima junges fettes

Rind- und Hammelfleisch

frische Flecke

empfeht **Nich. Krausemann**

Sämtliche Schleifarbeiten sowie Reparaturen und Neuanfertigung von

Sieben aller Art

Reparaturen von Nähmaschinen führt aus

Adolf Meth

Kemba, Wittenbergstr. 24 1 Tr.

Bohnerwachs

Sealwachs
Fußbodenöl

empfeht **W. W. Becker**

Kant-

Schokoladen-Milchfäfer

empfiehlt

Richard Arnold

M.-T.-V.

Diele Woche finden unsere Turnstunden Dienstag und Freitag für Männer-Abteilung und Donnerstag für Damen-Abteilung statt. Erscheinen aller turnpflichtigen Mitglieder erwartet bestimmt

Der Deputationswart

Dekorationen

Kleiderstoffe
Seidenstoffe
Washstoffe
Herrenstoffe
Herren-Artikel

Gardinen

Damen-Konfektion
Kinder-Konfektion
Herren-Konfektion
Kleider
Blusen

Teppiche

Spitzen
Besätze
Stickereien
Handarbeiten
Lyons Schnittmuster

Aussteuer-Artikel

C. G. Holtzhausen - Wittenberg